

# Gesellschaft

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Gesellschaft Pro Vindonissa**

Band (Jahr): - **(1978)**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Gesellschaft

## 81. Jahresversammlung

Etwa 80 Mitglieder und Freunde der Gesellschaft Pro Vindonissa besuchten die 81. Jahresversammlung am 24. Juni 1978 im «Roten Haus» in Brugg. Frau Professor Ettliger konnte unter den Anwesenden eine ganze Reihe von Fachleuten begrüßen, die zum Teil bereits an dem am Vormittag in kleinerem Kreise durchgeführten Gespräch über «Erkennen und Beschreiben technischer Details an römischer Keramik» teilgenommen hatten.

Das Protokoll der 80. Generalversammlung wurde genehmigt. Frau Professor Ettliger referierte über den Jahresbericht, der dank einem Druckkostenbeitrag der Reichhold Chemie AG reichlicher ausgestattet werden konnte. Sie teilte ferner mit, daß der Vorstand beschlossen hatte, das Legat von Viktor Fricker von rund Fr. 30 000.— für die geplante Neugestaltung der Schausammlung zu verwenden. Im weiteren erwähnte sie, daß an die Stelle von Dr. Unz das Ehepaar Holliger als wissenschaftliche Assistenten des Konservators getreten ist. Verschiedene Publikationen befinden sich in Vorbereitung, so über die römischen Hölzer, die Uniformteile und das Areal Scheuerhof. Mit dem Dank an den Konservator und Kantonsarchäologen Martin Hartmann und an alle seine Mitarbeiter schloß sie ihren Jahresbericht.

Ausführlich berichtete sodann der Kassier, Herr W. Bachmann, über die Jahresrechnung. Der Passivsaldo konnte dank Sparmaßnahmen von Fr. 11 744.71 auf Fr. 4 002.15 reduziert werden. Die Rechnung wurde mit bestem Dank an den Kassier und Decharge-Erteilung an den Vorstand genehmigt.

Der Vorstand stellte sich vollständig zur Wiederwahl; er wurde durch Akklamation in globo bestätigt.

Die Präsidentin und der Kassier referierten über die bevorstehenden baulichen Maßnahmen: Brand- und Einbruchsicherung ca. Fr. 26 000.—, Neugestaltung der Eingangspartie ca. Fr. 10 000.—, Thermostat ca. Fr. 3 100.—, Streichen der Fenster ca. Fr. 24 000.—. Für diese und weitere kleinere Arbeiten im Gesamtbetrag von rund Fr. 60 000.— wurde dem Vorstand Kreditvollmacht erteilt.

Nachdem die Umfrage nicht benützt wurde, konnte Frau Professor Ettliger nach einer kurzen Pause Herrn Dr. Sigmar von Schnurbein, Frankfurt a.M. vorstellen, der in einem außerordentlich interessanten und anschaulichen Vortrag über «Die römischen Militärlager in Westfalen» berichtete. In einem kurzen geschichtlichen Abriß skizzierte er die drei unter Augustus geplanten Einmarschrouten der römischen Heere nach Germanien: über die Wetterau, durch das Lippetal und an der Nordseeküste entlang. Die römischen Lager, vor allem im Lippetal, sind dank der relativ kurzen Belegungsdauer für den Archäologen in Datierungsfragen sehr aussagekräftig. Im speziellen ging der Referent auf die Lager Oberaden und das wahrscheinlich etwas jüngere Lager Haltern ein. Oberaden ergab den interessanten Befund, daß offenbar

die Centurionenquartiere in Holz erstellt wurden, während die Mannschaft in Zelten hauste. Der in Oberaden anstehende Lehm ermöglichte prächtige Holzfunde, so ausgekleidete Brunnenschächte mit einem Fassungsvermögen von 800–1000 l, aber auch ein rätselhaftes hölzernes (Exerzier-?) Schwert. Die Interpretation der Innenbauten in Haltern erlaubte den Schluß, daß es sich um das Lager einer gemischten Legion gehandelt haben muß. Auch hier wurden sehr schöne Funde geborgen, unter anderem ein Bleibarren mit der Markierung der 19. Legion.

### **Vorstand**

Der Vorstand erledigte die laufenden Geschäfte in zwei Sitzungen am 29.11.1978 und am 22.2.1979. Seit längerer Zeit durfte er wieder einmal von einem positiven Rechnungsabschluß Kenntnis nehmen. Es mußten aber andererseits verschiedene dringende Bauarbeiten beschlossen und vergeben werden, so der Einbau einer Brandmeldeanlage im ganzen Museumsgebäude, die Neuaufrstellung der Bibliothek im 1. Stock des Museums und der Umbau der Eingangshalle. Andere Sanierungsarbeiten, vor allem aber die vollständige Neugestaltung der Schausammlung, mußten indessen auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Hugo W. Doppler

## Mitgliederbewegung

<b>MITGLIEDER</b>	Bestand am 31.3.78 .....	691
	Verluste (durch Todesfall 9) .....	31
		<u>660</u>
	Zuwachs .....	36
		<u>696</u>
	davon	
	Ehrenmitglieder .....	5
	Lebenslängliche Mitglieder .....	89
	Kollektiv-, Einzel- und Studentenmitglieder .....	602

### Verluste

#### a) durch Todesfall

##### Lebenslängliche Mitglieder

Daetwiler Hermann, Windisch  
Seiler Otto, Dr., Brugg

##### Einzelmitglieder

Fehlmann Karl, Dr., Aarau  
Hiestand Max, Prof. Dr., Zürich (1976)  
Jenzer A., Dr., Winterthur  
Meier Conrad, Umiken  
Robert Fritz, Dr., Le Crêt-du-Loche  
Trümpfer Doris, Uster  
Wandeler Max, Luzern

#### b) durch Austritt

##### Einzelmitglieder

Arbenz Carl, Prof. Dr., Winterthur  
(35 Jahre Mitglied)  
Basler Werner, Zurzach  
Bezzola Gian Reto, Zernez  
Bodmer-Gessner Verena, Dr., Zürich  
Christen-Hunziker Trudi, Buchs/AG  
Fontaine Thomas, Trier/D  
Frey Gustav, Brugg  
Graf Felix, Stein am Rhein  
Jetzer Margrit, Windisch  
Lier Doris, Zürich  
Luik Martin, Köngen/D  
Meier Jürg, Brugg  
Pfister Käthy, Zürich  
Schleuniger Nikolaus, Klingnau  
Schneider Victor F., Dielsdorf  
Schwob Max, Brugg

Sommer-Zimmerli E., Wohlen  
Twerenbold, Ennetbaden  
Wanner-Geyer Ursula, Wettingen  
Widmer Werner, Dr., Zürich  
Zander E., Dr., Baden

##### Kollektivmitglieder

Bibliothèque de la Sorbonne, Paris

### Zuwachs

#### Lebenslängliche Mitglieder

Leuzinger Hans Jürg, Riehen

#### Einzelmitglieder

Aebersold Erna, Goldswil  
Baier Werner, Aarau  
Biaggi L. und L., Dr., Brugg  
Bircher Urs, Frick  
Brüschweiler Roman, Dr., Widen  
Burckhardt Salomon, Zürich  
Cirier Anne, Paris  
Däster Uli, Dr., Nußbaumen  
Döderlein Günter, Tuttlingen/D  
Fischer Barbara, Aarau  
Guhl H., Frauenfeld  
Halter Thomas, Dr., Aarau  
Hauri Hans, Baden-Dättwil  
Heilmann Johannes, Schiers  
Kaiser Gisela, Liebefeld  
Kistler Reinhold, Brugg  
Köhler Christian, Bellikon  
Lüscher Walter, Schinz nach Bad  
Meier Hans, Windisch  
Müller-Hartmann Helene, Villnachern

Rohr A., Dr., Baden  
Schmid Willy, Brugg  
Seiler K., Brugg  
Segesser Jürg, Dr., Worblaufen  
Stachelin Salome, Wettingen  
Vogelbach Peter, Winterthur  
Vogt Rosa, Burgdorf  
Widmer Hans, Biberstein  
Wohler Anton, Wohlen

Zehnder Beat, Stetten  
Zwicker P., Gerlikon

*Studentenmitglieder*

Clerici Regula, Zürich  
Morgenthaler Kristine, Bern  
Rychener Jürg, Bern  
Trinkner Rudolf, Fislisbach